

1. Staatsexamen was kann ich damit machen außer Referendariat!?

Beitrag von „wolkenstein“ vom 17. März 2005 11:38

Hallo dance,

das erste Staatsexamen wird nicht "ungültig", du musst aber mit einer Nachprüfung rechnen, wenn zwischen Examen und Beginn des Refs mehr als 5 Jahre vergehen (jedenfalls in NRW). Leider gilt das 1. Staatsexamen nicht als akademischer Abschluss - ist zwar besser wie nix, aber ein vollgültiger Abschluss ist nur das 2. Staatsexamen bzw. der Magister, oder - so hab ich's dann zuerst gemacht - die Promotion.

Was die Suche nach Alternativen angeht, ein Zitat von Alias:

Zitat

Alternativen wurden schon oft diskutiert.

Nimm die Suchfunktion und suche nach "alternativen"

da findest du z.B.:

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?t...ch=alternativen>

Interessant auch:

<http://www.bpv.de/rv/arbeitsmaerkte.htm>

Alternative Arbeitsmärkte für Lehrer

Aus persönlicher Erfahrung - bin aber nicht an der GS - kann ich nur sagen, dass das mit dem 8 Stunden Job zumindest in den ersten Jahren sehr schwierig wird... oder sagen wir mal so, es geht wahrscheinlich schon, aber ob du damit dir und den Schülern gerecht wirst, ist etwas zweifelhaft. Trotzdem würde ich sehr genau überlegen, ob du das 2. Staatsexamen nicht doch noch dranhängen willst, denn das sieht schon besser aus im Lebenslauf. Alternativ solltest du überprüfen, ob sich für dich ein Schulform- oder sogar Laufbahnwechsel anbietet. Auf die Gefahr hin, jetzt gesteinigt zu werden, scheint mir das Leben am Berufskolleg (Sek II) deutlich ruhiger als am Gymnasium oder der GS. Andere Alternativen in den oben genannten Threads.

Beste Grüße,

w.